



Jahresbericht zur Delegiertenversammlung

**am
02. Juli 2024**

im Bubesheimer Musikerheim

Allgemeines

Fünf Jahre bekleide ich nun schon das Amt des Vorstandsvorsitzenden des VfL Günzburg. Mittlerweile fährt das VfL-Schiff nach schwierigen Coronajahren wieder in ruhigen Gewässern. Somit haben wir wieder mehr Zeit und den Fokus auf andere Themen, wie beispielsweise die Weiterentwicklung unseres Vereins.

Sonstiges

Sehr erfreulich hat sich unser Mitgliederstand auch in den letzten 12 Monaten mit Stand vom 27. Juni 2024 auf **2.083** erhöht. Davon sind **727** Kinder und Jugendliche im Alter bis 17 Jahre. Ein enormer Zuwachs ist nach wie vor im Kinder- und Jugendbereich zu vermelden. Bei einigen Jahrgängen sind in verschiedenen Abteilungen bereits Wartelisten notwendig, da wir überwiegend aus Hallenkapazitätsgründen keine weiteren Übungsstunden anbieten können.

Am 27. Juli 2024 sollte eigentlich wieder unser traditionelles Sommerfest am VfL-Kanuheim stattfinden. Leider hat uns das Jahrhunderthochwasser von Anfang Juni einen Strich durch die Rechnung gemacht. Unser Kanuheim stand bis in den Clubraum knapp einen Meter unter Wasser und wurde erheblich beschädigt. Ein Dank gilt an dieser Stelle den Helfern, die bei den Aufräumarbeiten bis jetzt geholfen haben. Der finanzielle Schaden geht in die Zigtausende. Somit müssen wir leider wieder einmal unser Sommerfest ausfallen lassen. Ich hoffe, Ihr habt Verständnis dafür.

Am Umzug zur Eröffnung des Günzburger Volksfestes haben wir letztes Jahr teilgenommen und werden auch in diesem Jahr mit unserer Fahnenabordnung und zahlreichen Mitgliedern unserer Abteilungen wie gewohnt teilnehmen. Eine entsprechende Information erfolgt im Laufe des Juli an die Abteilungsleiter.

Unser Jahrestreff 2023 fand wieder im Forum statt. Dank zahlreicher Besucher war die Ehrung unserer Jubilare und Sportler ein voller Erfolg. Aus organisatorischen Gründen werden wir am 10.11.2024 unseren Jahrestreff 2024 nicht mehr im Forum abhalten. Wir wollen unseren Mitgliedern, die unserer Meinung nach stark überhöhten Preise des Caterers nicht mehr zumuten.

Wir werden die Ehrung unserer Jubilare, Sportler und ehrenamtlichen Helfer beim traditionellen Jahrestreff im Sportheim in Wasserburg durchführen und wieder persönlich die Urkunden überreichen. Für 2025 hoffen wir, unseren Jahrestreff dann in der bis dahin restaurierten Jahnhalle abhalten zu können.

Die Feier „150 Jahre VfL Günzburg“, die eigentlich dieses Jahr stattfinden sollte, wird in das Jahr 2026 verschoben, da die Jahnhalle bis Herbst 2025 wegen Sanierungsarbeiten nicht zur Verfügung steht.

Am Volkstrauertag 2023 beteiligte sich der VfL wie immer mit einer Fahnenabordnung an den Feierlichkeiten.

Bei der letztjährigen Sportlerehrung der Stadt Günzburg im Forum nahm der VfL ebenfalls teil. Auch an der Fronleichnamsprozession 2024 haben wir mit einer Fahnenabordnung teilgenommen.

Die vergangene Altstadtweihnacht fand wieder unter den üblichen Vorgaben der Stadt Günzburg statt. Leider hat uns das Wetter am Freitagabend und Samstagabend im Stich gelassen. Trotz allem gilt unser besonderer Dank dem Cheforganisator Sebastian Imminger und natürlich all seinen Helfern aus den Abteilungen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Wir wollen uns auch dieses Jahr wieder zur Altstadtweihnacht anmelden, ist es doch ein wertvolles Zubrot für unsere Abteilungen.

Der Vorstandschaft ist es ein wichtiges Bedürfnis, sich ganz herzlich bei all denen zu bedanken, die im abgelaufenen Berichtszeitraum mit ihrem Engagement und Einsatz dazu beigetragen haben, dass der Sportbetrieb und die Veranstaltungen und Auftritte in der Öffentlichkeit so erfolgreich durchgeführt werden konnten.

Sportstätten

Die „Renovierung der Jahnhalle“ ist mittlerweile in vollem Gange. Das Sanierungsprojekt ist nach Aussagen der Stadt vollkommen im Zeitplan. Das macht uns Hoffnung, dass der geplante Fertigstellungstermin für Herbst 2025 eingehalten wird.

Für unsere Sportstunden haben wir ausreichend Ersatzhallen gefunden. Für das kommende Schuljahr bekommen wir leider erst Anfang September eine hoffentlich positive Rückmeldung. Wir sind guter Dinge. Hat es doch im aktuellen Schuljahr auch geklappt. Hier gilt unser besonderer Dank der Maria Ward-Realschule, die uns in ihrer Sporthalle unseren Sport ermöglicht.

Nach wie vor haben in der Bruno-Merk-Halle die bekannten Hallenbodenprobleme, insbesondere unsere Tischtennis- und Badmintonspieler sowie die Handballer, weiter beschäftigt. Der Boden war und ist noch immer nicht ideal für unsere Nutzung, da es wiederholt zu einer Rutschgefahr kommt, so dass eine erhöhte Unfallgefahr besteht. In Zusammenarbeit mit der Stadt und der Reinigungsfirma haben wir durch vermehrte Spezialreinigungen dieses Problem immer wieder für kurze Zeit gelöst. Von einem absolut zufriedenstellenden Zustand sind wir aber noch ein Stück entfernt. Eine professionelle Überprüfung soll in den nächsten Tagen durch eine Spezialfirma erfolgen. Hoffen wir, dass dies für uns alle eine Verbesserung mit sich bringt.

Unser Wunsch zum Thema „Bau einer neuen Sporthalle“ besteht weiterhin. Am 20.02.24 wurde mit dem Beirat über eine Standortbestimmung sowie über die weitere Entwicklung des VfL beraten. Dabei wurde übereinstimmend festgestellt, dass bei einer weiteren Mitgliederzunahme ein akut fehlendes Hallen- und Übungsraumangebot entsteht. Bei steigender Einwohnerzahl wird nicht nur das oft beschworene Problem fehlender KiTa-Plätze relevant, sondern in der Folge auch in den Grundschulen, bis hin zum Recht auf Ganztags- und Ferienbetreuung der Grundschulkinder, so dass insgesamt das dann steigende Sportangebot ebenfalls zu vermehrter Hallenkapazität führen wird.

Nach Überprüfung durch die Stadt Günzburg wurde allerdings noch kein Mehrbedarf im Schulkinderbereich festgestellt, was sich aber mit Sicherheit in den nächsten 2 bis 3 Jahren ändern wird.

Seit 2018 weist der VfL-Vorstand auf den Umstand des Mangels an Hallenkapazitäten hin. Auf eigene Kosten wurde 2023 eine Hallenplanung neben der Rebayhalle erstellt (ca. 21.000,- Euro). Eine Spende in Höhe von 5.000 Euro wurde an den Hauptverein zurücküberwiesen. Die Kosten für die Hallenplanung lagen deutlich unter der üblichen Gebührenordnung für Architekten. Dafür bedanken wir uns bei Martin Brenner ganz herzlich.

Grundsätzlich waren sich alle Beteiligten (inkl. OB Gerhard Jauernig) einig, dass alle uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten geprüft werden müssen, um Zuschüsse für eine weitere Sporthalle zu generieren.

Unser OB war zwischenzeitlich in München unterwegs, um Zuschüsse für ein neues Pilotprojekt in Verbindung mit einer Mehrfachnutzung für Kinder- und Seniorenbetreuung in sportlicher Nutzung, sprich Vereinssport, prüfen zu lassen. Ein Ergebnis wird in den nächsten Wochen/Monaten erwartet.

Satzungsgemäße Aufgaben

Im Berichtszeitraum traf sich der Vorstand zu vier ordentlichen Sitzungen und einmal mit dem Beirat. Er war immer beschlussfähig. Der Vereinsrat tagte dreimal.

Von allen Sitzungen liegen die entsprechenden Protokolle im Archiv unserer Geschäftsstelle vor.

Die Delegiertenversammlung 2023 fand am 26. Juni statt.

Die Vorstände teilten sich auch 2024 die Besuche bei den einzelnen Abteilungsversammlungen auf.

Im Juni 2024 trafen sich Annette Fiegel-Jensen und Helga Geiger beim Steuerbüro Uhl & Partner, um die jährliche Bilanz zu besprechen. Details folgen im Bericht des Finanzvorstandes.

Totenehrung

Stellvertretend für alle unsere verstorbenen VfL-Mitglieder sei unser langjähriges Ehrenmitglied Helmut Imminger genannt. Um ihnen zu gedenken, bitte ich alle Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben und eine Gedenkminute einzulegen.

Geschäftsstelle

Wie mittlerweile schon gewohnt, steht unsere Geschäftsstellenleiterin Conny Zofka immer als kompetente Ansprechpartnerin für alle Anliegen unserer Mitglieder zur Verfügung. Vielen Dank, Conny.

Unsere Geschäftsstelle ist während der Sanierungsphase im Dossenberger Haus untergebracht und teilt sich die Räumlichkeiten mit dem DAV.

Das Zusammenspiel zwischen Conny Zofka, Helga Geiger und Annette Fiegel-Jensen klappt wie immer hervorragend. An dieser Stelle möchte ich einen ganz besonderen Dank an die drei Damen aussprechen.

Der Informationsfluss zwischen Geschäftsstelle, Vorständen, Vereinsrat und Abteilungsleitern funktioniert ausgezeichnet.

Sportliches

Unsere Handballmänner haben nach einer spannenden Saison leider das sich auferlegte Ziel, die Teilnahme zur Relegationsrunde zum Wiederaufstieg in die dritte Liga, verpasst.

Alle weiteren sportlichen Details überlassen wir den Abteilungsleitern durch ihre Berichte im weiteren Verlauf der Versammlung.

Beim VfL sind derzeit rund **40** Übungsleiter/Innen mit Lizenz und rund **40** ohne Lizenz ehrenamtlich beschäftigt. Ab September haben wir Tino Jensen als FSJler und Cathleen Kurtz und Franziska Janocha als FSSJlerinnen, die uns unterstützen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei allen Funktionären, Abteilungsleiter/Innen, Übungsleiter/Innen, Eltern und Helfern für ihr ehrenamtliches Engagement beim VfL Günzburg im abgelaufenen Berichtszeitraum.

Personalien

Vorstand

Walter Hirsch	Vorstandsvorsitzender
Sebastian Imminger	stellv. Vorstandsvorsitzender
Annette Fiegel-Jensen	Finanzvorstand
Dr. Ruth Niemetz	Schriftführerin
Dr. Othmar Hagen	Vorstand für Recht
Stefan Liepert	Jugendkoordinator
Markus Guckler	Vorstand für Presse

Gerhard Skrebbas (Ehrenvorstand)

Abteilungsleiter

Matthias Zimmermann	Badminton
Sebastian Frey	Dart
Beate Müller	Gymnastik
Martin Frey, Patrick Bieber	Handball
Harald Imminger	Kanu
Hans Steck	Leichtathletik
Renate Haupeltshofer	Tanz
Benjamin Finkel	Tischtennis

Beirat

Martina Haltmayer
Gerhard Flemisch
Oberbürgermeister Gerhard Jauernig
Günther Treutlein
Dr. Monika Kühle
Dr. Angelika Fischer

Ältestenrat

Karl Liepert
Herbert Seitz
Günther Geiger
Helmut Reisenwedel
Elisabeth Ehrmann
Hans Dirr
Dieter Hinner
Bruno Siegl

Walter Hirsch

Vorstandsvorsitzender